



FOTO: IMAGO IMAGES

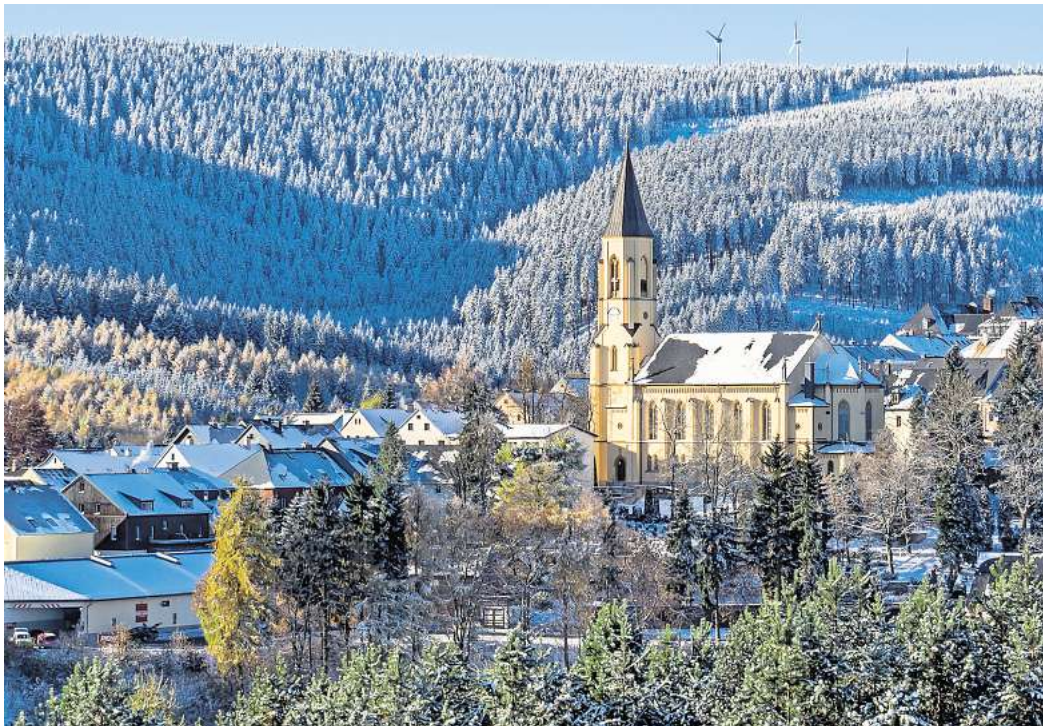
Schwibbögen und Zipline: Das kannst du in Deutschlands höchster Stadt erleben

Eine Fahrt mit der Fichtelberg Schwebbahn auf den **1215 m hohen Fichtelberg** ist zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis!

Oberwiesenthal im Erzgebirge ist nicht nur ein bekannter Wintersportort, sondern auch die höchstgelegene Stadt Deutschlands. Wir verraten, warum der Ort besonders für Familien und Aktivurlauber interessant ist.

Am Fuße des Fichtelbergs gelegen, ist Oberwiesenthal nicht nur die höchstgelegene Stadt Deutschlands, sondern auch eines der vielseitigsten Urlaubsziele im Erzgebirge. Der Ort bietet zu jeder Jahreszeit Naturerlebnisse, sportliche Highlights und spannende Ausflüge in die Umgebung und ist damit ein ideales Ziel für Familien, Outdoor-Begeisterte und Wintersport-Fans. Oberwiesenthal liegt auf rund 914 Metern Höhe an der Grenze zu Tschechien und gilt damit als höchstgelegene Stadt Deutschlands. Geprägt wurde der Ort über Jahrhunderte vom Bergbau und später vom Wintersporttourismus. Im Ortszentrum laden kleine Geschäfte, gemütliche Cafés und Restaurants zum Bummeln ein.

Eine schöne Zeit für den Besuch sind die Wintermonate: Dann erstrahlt der Ort im warmen Licht von Weihnachtspyramiden und Schwibbögen. Der Schwibbogen ist ein typisches Beispiel der erzgebirgischen Handwerkskunst und bis heute fester Bestandteil der weihnachtlichen Tradition. Seine Ursprünge reichen bis in die Zeit des Bergbaus zurück. Der Überlieferung nach entstand der Schwibbogen aus der Sehnsucht der Bergleute nach Licht. Während Schwibbögen früher mit Kerzen beleuchtet wurden, sind sie heute meist elektrisch betrieben.



Oberwiesenthal liegt auf 914 Metern Höhe.

FOTO: IMAGO/DREAMTIMES

Fichtelberg: Skigebiet an der Grenze zu Tschechien

Das Wahrzeichen der Stadt ist der Fichtelberg, der mit 1215 Metern zugleich der höchste Berg Sachsens ist. Besonders eindrucksvoll ist die Fahrt mit der historischen Fichtelberg-Schwebbahn, der ältesten Seilschwebbahn Deutschlands. Oben eröffnet sich ein weiter Blick über das Erzgebirge bis nach Böhmen.

Auf dem Berg sind auch die Skisprungsschanzen zu finden, die an die große Wintersporttradition des Ortes erinnern. Heute werden dort vor allem nationale Wettkämpfe ausgetragen – zudem ist Oberwiesenthal für die Ski-WM 2031 im Gespräch. Wer selbst die Hänge herunterrasen

will, hat am Fichtelberg zehn Pisten verschiedener Schwierigkeitsstufen sowie mehrere Lifte zur Auswahl. Ergänzt wird das Wintersportangebot durch zahlreiche Langlaufstrecken.

Outdoor-Aktivitäten in Oberwiesenthal von Frühjahr bis Herbst

In den wärmeren Monaten ist das Erzgebirge der perfekte Ort für einen naturnahen Aktivurlaub. Rund um Oberwiesenthal erstreckt sich ein dichtes Netz aus gut ausgeschilderten Wanderwegen, das sowohl gemütliche Spaziergänge als auch anspruchsvollere Touren ermöglicht. Auch für Radtouren, Downhill-Mountainbike und Nordic Walking gibt es zahlreiche Wege. Beliebte Wanderziele sind unter anderem der Rundweg um den Fichtelberg, der mit herrlichen Ausblicken und Rastplätzen überzeugt, sowie der Weg zur Himmelsleiter, einem markanten Aussichtspunkt mit Blick über Oberwiesenthal.

Oberwiesenthal: Aktivitäten für Familien

Familien mit kleinen Kindern kommen ebenfalls auf ihre Kosten. Kurze Wege, viel Natur und ein abwechslungsreiches Freizeitangebot sorgen dafür, dass Langeweile hier kaum eine Chance hat – egal zu welcher

suchen. Im Winter ermöglicht die Skischule im Ort zudem stressfreie Tage im Schnee: Während die Kinder Ski fahren lernen, können die Eltern selbst auf die Piste gehen oder gemütliche Winterwanderungen unternehmen. Zusätzlich bieten die Rodelhänge am Fichtelberg jede Menge Spaß.

Ein Museum, das die ganze Familie begeistert, ist die „Manufaktur der Träume“ in Annaberg-Buchholz. Dort erleben Besucherinnen und Besucher die Entwicklung der traditionsreichen erzgebirgischen Holzkunst auf anschauliche Weise. Die Ausstellung zeigt kunstvolle Räuchermännchen, Weihnachtspyramiden und Nussknacker und erklärt, wie sie hergestellt werden.

Ausflugstipps und Sehenswertes in der Umgebung von Oberwiesenthal

Die Lage Oberwiesenthals macht den Ort zum idealen Ausgangspunkt für abwechslungsreiche Tagesausflüge. Besonders in der Adventszeit lohnt sich ein Besuch des Weihnachtsmarktes in Annaberg-Buchholz, der zu den schönsten Weihnachtsmärkten Deutschlands zählt. Erzgebirgische Handwerkskunst, Lichterglanz und festliche Musik sorgen für eine besondere Atmosphäre.

Wer sich nach dem kulturellen und gastronomischen Angebot einer größeren Stadt sehnt, sollte einen Ausflug nach Karlsbad (Karlovy Vary) unternehmen. Die berühmte Kurstadt liegt nur wenige Kilometer von Oberwiesenthal entfernt auf der tschechischen Seite des Gebirges. Karlsbad besticht durch seine Kolonnaden, die elegante Architektur und zahlreiche Thermen mit Wasser aus Heilquellen.

Ebenfalls sehr empfehlenswert ist ein Besuch des Schlosses Augustusburg. Hoch über der Stadt gelegen, bietet das Renaissanceschloss nicht nur spannende Museen, sondern auch einen fantastischen Blick über das Erzgebirge. Der Ausflug lässt sich ideal mit einer Wanderung oder einem Spaziergang rund um das Schlossgelände verbinden.



Bad Gottesgab auf der tschechischen Seite des Gebirges bietet sich für Wanderungen und Radtouren an. FOTO: IMAGO/VOLKER PREUSSER